

PRESSEMITTEILUNG

Raus an den Bodensee

Frühlingsstart mit unzähligen Aktivitäten

Der Bodensee läutet das Tourismusjahr 2024 mit einer Fülle von Outdoor-Aktivitäten ein. Von Radfahren und Wandern bis hin zu Schifffahrten und Wassersport bietet die Region ein breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten in vier Ländern. Die Bodensee Card ^{PLUS} ermöglicht dabei den cleversten Zugang zu den Attraktionen der Region sowie zur gesamten Kursschifffahrt. Erhältlich ist die All-Inclusive Erlebniskarte bereits ab 76 € im Webshop auf bodensee-card.eu oder bei über 100 Verkaufsstellen in der Region.

Blütenzauber am Bodensee

Im Frühling erstrahlt die Vierländerregion Bodensee in ihrer ganzen Pracht. Ein duftendes Blütenmeer und der schillernde See versprechen einzigartige Naturerlebnisse über alle Anrainerländer hinweg. Ab Mitte April öffnen sich die Blütenknospen von Apfel-, Kirsch- und Birnenbäumen und die Blütezeit – oder auch „Bluescht“ in der Schweiz genannt – beginnt. Besonders schön lässt sich das Blütenmeer im Garten des Klosters und Schloss Salem erleben. Neben der weitläufigen Parklandschaft mit ihrem wertvollen und exotischen Baumbestand lädt der repräsentative Hofgarten mit seinen Blumenbeeten und Buchslabyrinthen zum frühlingshaften Spaziergang ein. Nach einem Besuch des Napoleonmuseums Arenenberg ist eine Tour durch die Parkanlage der Arenenberger Gartenwelt eine ideale Möglichkeit, die Eindrücke des Museumsbesuchs inmitten einer blumigen Landschaft zu vertiefen. Ein weiterer einzigartiger Blütenraum bietet die Anlage des Ittinger Museums. Es bildet neben dem Kunstmuseum Thurgau den Kern der Kartause Ittingen, einem der bedeutendsten Kulturdenkmäler der Bodenseeregion. Blumen-, Kräuter-, Hopfen- und Weingärten sowie vier Gartenthemenpfade laden ein zum Verweilen und Entdecken.

Freier Eintritt mit der Bodensee Card ^{PLUS}:

Kloster und Schloss Salem (regulär 11 €)

Napoleonmuseum Arenenberg (regulär CHF 15.00)

Ittinger Museum und Kunstmuseum Thurgau (regulär CHF 10.00)

Leinen los! Eine Seefahrt die ist lustig!

Jeder Seebesucher sollte mindestens einmal eine Schifffahrt erlebt haben. Ab dem 29. März nimmt die Kursschifffahrt der Weißen Flotte wieder ihren vollen Betrieb auf und verbindet schnell und bequem deutsche, schweizerische und österreichische Uferorte. Eine besonders schöne Route ist die Fahrt durch den Untersee von Kreuzlingen nach Stein am Rhein und dann entlang des Hochrheins bis Schaffhausen. Angekommen in Schaffhausen darf ein Besuch des Smilestones, der Miniaturwelt am Rheinfluss, natürlich nicht fehlen.

Freie Fahrt und freier Eintritt mit der Bodensee Card ^{PLUS}:

Schifffahrt Kreuzlingen – Schaffhausen (regulär CHF 49.50)

Smilestones (regulär CHF 21.00)

Tour de Bodensee – der Bodenseeradweg

Der Bodenseeradweg, welcher im Jahr 2023 seinen 40. Geburtstag feierte, ist eine der beliebtesten Fahrradrouten Europas. Ohne nennenswerte Steigung schmiegt sich der Weg am Ufer entlang. Die Prachtblüte im Frühling liefert ein traumhaftes Ambiente und somit den perfekten Pausengrund für ein Outdoor-Picknick. Ein ganzes Füllhorn an Ausflugszielen und echte Klassiker befinden sich unmittelbar am Bodensee-Radweg und sind definitiv eine Pause unterwegs wert. Wie wäre es beispielsweise mit einer Erkundung der Burg Meersburg, der ältesten bewohnten Burg Deutschlands. Ein weiteres unvergessliches Erlebnis, das definitiv auf jeder Bucket List stehen sollte, ist ein Besuch im Zeppelin Museum Friedrichshafen. Und Genießerinnen und Genießer kommen im MoMö-Museum in Arbon ganz auf ihre Kosten.

Freier Eintritt mit der Bodensee Card ^{PLUS}:

Burg Meersburg (regulär 12,80 €)

Zeppelin Museum (regulär 12,50€)

MoMö-Museum in Arbon (regulär CHF 9.00)

Ausgezeichnet Wandern rund um den Bodensee

Besonders schön sind im Frühling Wanderungen in der blühenden Landschaft. Ein riesiges Netz an Wanderwegen lädt regelrecht dazu ein, die Region zu erkunden. So geht es beispielsweise mit der Pfänderbahn auf den Gipfel und von dort entlang des Käselehrpfades zum skywalk in Scheidegg.

Bodensee!

Für Gipfelkreuzsammler ist es nur ein Katzensprung vom Ufer in die nahen Alpen. Mit der Säntis-Schwebebahn geht es von der Schwägalp bis auf 2.502 Meter über Meer. Oder man nimmt die Zahnradbahn ab Rorschach, die entlang des See nach Heiden führt. Bei dieser gemütlichen Fahrt lässt sich die herrliche Aussicht auf den Bodensee besonders genießen.

Freier Eintritt mit der Bodensee Card ^{PLUS}:

Pfänderbahn (regulär 17,00 €)

Wald Abenteuerwelt skywalk allgäu (regulär 14,90 €)

Säntis-Schwebebahn (regulär CHF 58.00)

Zahnradbahn Rorschach-Heiden (regulär CHF 14.40)

Wassersport

Auch wenn es im Frühling am Bodensee noch etwas frisch sein kann, bietet die Region dennoch zahlreiche Möglichkeiten für Wassersportaktivitäten. Vom gemütlichen Paddeln im Kajak bis hin zum aufregenden Stand-up-paddeln gibt es für jeden Geschmack das passende Angebot. Das NaturFreundehaus in Markelfingen ist der ideale Ausgangspunkt für Kanutouren zur Mettnau, der Reichenau oder anderen interessanten Zielen. Vom Konstanzer Strandbad Wallhausen aus, welches als eines der schönsten am Bodensee gilt, können Kanufahrer zu einigen Sehenswürdigkeiten der Region paddeln. Zu den beliebten Zielen gehören der Teufelstisch, ein markanter Felsvorsprung, die idyllische Marienschlucht sowie die malerische Insel Mainau. Entlang der Strecke bieten sich atemberaubende Ausblicke auf den See und die umliegende Landschaft, die das Kanuerlebnis zu einem unvergesslichen Abenteuer machen. Im SUP-Einsteigerkurs bei Surfmax in Hard am Bodensee werden alle wesentlichen Grundtechniken vermittelt, um sicher, anmutig und effizient auf dem Board zu agieren. Zusätzlich erkundet man österreichische Bodenseeufer.

Freie Fahrt und freier Eintritt mit der Bodensee Card ^{PLUS}:

Bodensee Kanutour am Naturfreundehaus (regulär 14,00 €)

SUP-Verleih – Surfmax (regulär 25,00 €)

LaCanoa Kanustation Strandbad Wallhausen (regulär 49,50 €)

Mehr Infos zur Frühlingszeit am Bodensee sowie zur Bodensee Card ^{PLUS} gibt es auf bodensee.eu.

5.957 Zeichen. Abdruck frei. Beleg erbeten.

Internationale Bodensee Tourismus GmbH

Hafenstraße 6 · 78462 Konstanz · Deutschland

Tel. +49 7531 9094-30 · Fax +49 7531 9094-94

office@bodensee.eu · www.bodensee.eu

Geschäftsführer: Jürgen Ammann

Vorsitzender des Aufsichtsrates: BM Johannes Henne

Handelsregister Konstanz: HRB 381552

Ust-IdNr. DE194008758

Volksbank Konstanz

IBAN: DE49 6929 1000 0223 3699 01

BIC: GENODE61RAD



Über die IBT GmbH:

Die Internationale Bodensee Tourismus GmbH (IBT GmbH) ist die verbindende Destinationsmanagement- und Marketingorganisation der Vierländerregion Bodensee. Dabei vertritt die IBT GmbH die Interessen von neun Gesellschaftern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Die Vision der IBT GmbH ist es, die Bodenseeregion als nachhaltige Genuss- und Aktivregion im Herzen Europas zu etablieren und die damit verbundenen positiven Auswirkungen des Tourismus auf die Bevölkerung zu erhöhen. Zu ihren Kernaufgaben zählen die Bündelung von Stärken, Angeboten und Produkten, die überregionale und internationale Marktbearbeitung, Bereitstellung digitale Plattformen sowie Konkurrenz- und Marktbeobachtung für Medien, Reiseveranstalter und Geschäftspartner. Das zentrale Produkt der IBT GmbH für Gäste und Einheimische ist die Bodensee Card ^{PLUS}, welche über 160 Leistungsträger aus vier Ländern verbindet und länderübergreifende Reiseanlässe schafft. bodensee.eu

Medienkontakt:

Internationale Bodensee Tourismus GmbH | Hafenstrasse 6 | 78462 Konstanz | Deutschland
Markus Böhm | Tel. +49 7531 9094-10 | boehm@bodensee.eu
Julia Binder | Tel. +49 7531 9094-95 | binder@bodensee.eu